



^{13.}
Sie halten, ist von großen Folgen.

Doch, wer bemerkt die Fehler alle?

Verzeih mir die verborgnen Mängel!

^{14.}
Nur vor den Frevelthaten beschütze deinen Verehrer,

Daß sie mich nicht beherrschen; so bin ich rein

Und frey von schwerer Missethat.

O! daß dir mein Gebet gefiele,

Der Wunsch des Herzens, den du siehst,

Jehovah! der du zuverlässig und mein Erretter bist.



Anmerkungen:

Von der Versart in diesem Psalm siehe *Lowth de Poesi Sacra Hebraeorum*, nach der Göttingischen zwoiten Ausgabe des Herrn Ritter Michaelis, pag. 374. und 375. und die Koppische Ausgabe der Uebersetzung des Jesaias des gedachten Erzbischofs *Lowth*, 1. Band, pag. 32 und 33. Die Verse gehören unter die syntactischen Parallelen und sind von dem Parallelismus des XX. Psalms v. 8. 9. sehr unterschieden:

D 3

Es